



August - 4/2023

Aus der Sicht von...



Caryl Mottet

Chef der Sektion Administration und Logistik

Die Dienststelle für Kultur arbeitet seit mehreren Jahren erfolgreich mit Hilfskräften zusammen, die aus Institutionen wie FOVHAM und Orif, dem Amt für Asylwesen oder der Stiftung Atelier Manus stammen. Diese Partnerschaften ausgezeichnete schaffen Synergien, bei denen alle Beteiligten Menschen gewinnen, indem sie aussergewöhnlichen Fähigkeiten integrieren und ihnen ein bereicherndes berufliches Umfeld bieten. Die Kooperationen heben auf massgebliche Weise die Bedeutung der Inklusion für alle, insbesondere im Bereich der Kultur, hervor.



Dienststelle für Kultur

Rendez-vous der Kultur 2023

Kultur Wallis präsentiert das 9. Rendez-vous der Kultur – 4. Oktober – Foire du Valais (Martigny) Kulturelle Innovation, lokal gebunden

Innovation kann viele Formen annehmen und betrifft alle Bereiche der Kultur und des Kulturerbes. Sie entsteht häufig durch interdisziplinäre Zusammenarbeit, sowie neue und originelle Perspektiven.

Am Rendez-vous der Kultur 2023 wird einerseits die 1. Ausgabe der "Biennale Son" im Wallis vorgestellt. Andererseits richtet sich das Augenmerk auf verschiedene Aktionen im Zusammenhang mit dem 50-jährigen Bestehen von Visarte Valais-Wallis. Ferner wird das "CENTQUATRE-PARIS" als künstlerischer, sozialer und kultureller Ort im Dienste der kreativen Innovation seine Geheimnisse enthüllen. Schliesslich wird der Vormittag mit der Präsentation der Preisträger*innen des ersten Wettbewerbs "Kulturerbe und Tourismus" abgeschlossen.

Programm und Anmeldung

KulturTräff 2023

Am 13. September findet der KulturTräff 2023 in der ZeughausKultur statt. Dieser Netzwerkanlass für Kulturschaffende wird von Kultur Wallis und dem KulturNetz Brig-Glis-Naters gemeinsam organisiert. Er setzt sich mit der Frage "Wie mache ich Kultur nachhaltiger?" auseinander. Es sind alle Künstler*innen, Mitarbeiter*innen von kulturellen Institutionen, sowie interessierte Personen herzlich eingeladen!

Datum: Mittwoch, 13.09.2023, 18.00 Uhr

Ort: ZeughausKultur Brig Programm und Anmeldung

Die Liste der lebendigen Traditionen wächst

29 neue Einträge bereichern die vom Bundesamt für Kultur in Zusammenarbeit mit den Kantonen erstellte Liste der lebendigen Traditionen. Drei davon werden vom Wallis getragen: das Walliser Carillonspiel, der Reliquienkult in Agaune und das Wissen um die Nutzung von Wasserkraft. Das Wallis ist zudem an der Inwertsetzung folgender Traditionen beteiligt: Bronzeguss von Viehglocken (BE, FR, NE, VS), Schifffahrt mit lateinischen Segeln auf dem Genfersee (VD, VS, GE), Genfersee-Regatten (GE, VD, VS) und Laientheater (JU, BE, FR, NE, VS).



Kulturförderung

Ausschreibung von Künstlerresidenzen

Der Kanton Wallis schreibt zwei Künstlerresidenzen aus:

- Paris: eine sechsmonatige Residenz vom 1. Januar bis 30. Juni 2024. Bewerbungen können bis zum **15. September 2023** eingereicht werden.
- Raron, für in- und ausländische literarische Übersetzer/-innen: zwei dreimonatige Residenzen vom 1. April bis 30. Juni 2024 und vom 1. Oktober bis 31. Dezember 2024. Bewerbungen können bis zum 31. Oktober 2023 eingereicht werden.

Weitere Infos

Musikfonds

Der Fonds FCMA Musique+ unterstützt die Erarbeitung eines professionellen Projekts im Bereich der aktuellen Musik und wird von den Westschweizer Kantonen in Zusammenarbeit mit der Fondation romande pour la Chanson et les Musiques Actuelles (FCMA) angeboten. Im Jahr 2023 erhielten Baby Volcano, La Gale, Nnavy, Cyril Cyril und Estelle Zamme eine Unterstützung.

Weitere Infos

Kulturfunken – für einen mehrdimensionalen Unterricht

Wie bereite ich meine Klasse auf den Besuch einer Kulturinstitution oder die Zusammenarbeit mit Kulturschaffenden vor? Wie konzipiere ich als Kulturschaffende/r ein schulstufengerechtes Schulangebot? Die Conférence romande des délégués cantonaux aux affaires culturelles (CDAC) hat zwei Leitfäden zur gelungenen Kulturvermittlung erarbeitet. Praxisnah formuliert und gestaltet unterstützen sie Lehrpersonen sowie Kulturakteurinnen und -akteure bei der Ausarbeitung und Umsetzung von Kulturaktivitäten mit Schülerinnen und Schülern.

Online finden Sie die Leitfäden auf der Webseite von "Kultur uns Schule":

- Das p\u00e4dagogische Dossier Leitfaden f\u00fcr Kulturanbietende
- Kultur erleben Leitfaden für Lehrpersonen

LEMME

Die Zürcher Künstlerin Martina-Sofie Wildberger zeigt ihre Installation P-Pants in Action im Lemme vom 16. September bis zum 11. November 2023.

Seit 2017 geht Martina-Sofie Wildberger regelmässig auf Hochtouren. Dabei fiel ihr auf, dass je höher frau geht, desto weniger Frauen am Berg präsent sind. Seither postet sie Fotos von hochalpinen Gipfelbesteigungen mit den Hashtags #feministalpineclub und #fac auf Instagram. Sie gründet den Feminist Alpine Club und entwickelt den Prototyp des P(ee)-Pant: eine Hochtourenhose, mit der Frauen in einer Seilschaft sicher urinieren können, ohne diese verlassen zu müssen. Dieser Prototyp und der Feminist Alpine Club stehen im Zentrum dieser Ausstellung.

Vernissage: Samstag 16. September 2023, 14–17 Uhr und Performance UN ON um 14.30 Uhr Weitere Infos : www.lemme.site



Sämtliche Eingabefristen für alle Einrichtungen zur Kulturförderung können auf unserer Internetseite abgerufen werden.

BEGÜNSTIGTE 2023



© Musées cantonaux du Valais, Sion. Studio Vorben – Alain Amherd.

Kantonsmuseen

Eröffnung des neuen Café de Valère

Lust auf etwas Kultur und Entspannung nach den Sommerferien? Das Café de Valère, das auf der Zusammenarbeit zwischen der Dienststelle für Kultur und dem Amt für Asylwesen beruht, hat seinen Betrieb wieder aufgenommen und empfängt Sie in der prächtigen Umgebung der Burganlage und des Geschichtsmuseums Wallis. Die Auszubildenden freuen sich, Ihnen eine abwechslungsreiche Speisekarte anzubieten und Sie im Rahmen eines Programms zur sozioprofessionellen Eingliederung von ihrem Know-how profitieren zu lassen.

Ob Sie sich für kulturelle Entdeckungen interessieren oder einfach auf der Suche nach einem geselligen Ort sind, bietet das Café de Valère den idealen Rahmen, um nach einem Besuch des Geschichtsmuseums und der Basilika von Valeria neue Energie zu tanken und es sich schmecken zu lassen. Tauchen Sie ein in eine 50 000-jährige Reise und entdecken Sie weltweit einzigartige Schätze.

Das Café de Valère ist täglich von 11.00 bis 17.30 Uhr geöffnet. Es werden nur Getränke und kleine Speisen serviert. Praktische Informationen und Karte auf www.cafedevalere.ch.



Aufnahmen der Ausgrabungen der Kirche Saint-Laurent, Sommer 2023. © OCA

Kantonales Amt für Archäologie

Neue archäologische Untersuchungen der Kirche Saint-Laurent in Saint-Maurice

Das Wohnbauprojekt "Quartier Saint-Laurent" war Anlass für die Durchführung einer Untersuchung durch das kantonale Amt für Archäologie im Jahr 2020. Die betroffenen Grundstücke befinden sich auf dem Areal der Kirche Saint-Laurent, die bereits 1178 in schriftlichen Quellen erwähnt ist. In einer ersten Grabungsphase fand man 2020–2021 140 Gräber im Umfeld der Kirche. Bei der Fortsetzung der Untersuchungen im Jahr 2023 wurden bislang 34 weitere Gräber und ein Teil des angrenzenden Kreuzgangs entdeckt.

Dank der an mehreren Knochenfunden durchgeführten 14C-Analysen kann die Gründung des Sakralbaus auf das 8. bis 10. Jahrhundert datiert werden. Zudem entdeckte man ein vor der Kirche errichtetes kleines Gebäude. Es könnte sich dabei um eine Kapelle oder ein Oratorium aus dem 5. bis 8. Jahrhundert handeln. Es ist daher denkbar, dass es zeitgleich mit der Gründung der Abtei durch den burgundischen König Sigismund im Jahr 515 entstand. Die jüngsten Gräber stammen aus dem 10. bis 12. Jahrhundert.

Der Kreuzgang wurde wahrscheinlich im frühen 17. Jahrhundert an der Südfassade der Kirche errichtet, doch ziemlich rasch wieder aufgegeben, während die Kirche bis ins späte 18. Jahrhunderts genutzt und dann profaniert wurde, um schliesslich 1958 abgerissen zu werden.

Die Ausgrabungen werfen ein neues Licht auf die Kirche Saint-Laurent und auf die in ihrem Umfeld bestatteten Menschen. Die Verstorbenen weisen einen hohen Anteil an chronischen Krankheiten (Lepra, Tuberkulose) auf, die nicht mit einer ausschliesslich lokalen Bevölkerung in Verbindung gebracht werden können.



CH AEV 3220-1, 01.05.07/03

Staatsarchiv Wallis

Neues Heft der Cahiers de Vallesia

Anlässlich des 100-jährigen Bestehens der Landwirtschaftsschule Châteauneuf gab die Historikerin Delphine Debons eine neue Ausgabe der *Cahiers de Vallesia*, die der Geschichte der Institution gewidmet ist, sowie fünf Hefte zu Themen heraus, die für die Walliser Landwirtschaft zukunftsweisend sind.

Um den "Coffret du 100e" zu bestellen oder für weitere Infos

Online verfügbare digitale Ressourcen

Um den Forschenden zu helfen, sich mit den ihnen zur Verfügung stehenden Ressourcen vertraut zu machen, haben das Staatsarchiv Wallis und die Mediathek Wallis – Sitten eine Website eingerichtet, auf der alle für die Erforschung des Walliser Kulturerbes nützlichen Ressourcen aufgelistet und klassifiziert sind. Sie sind in fünf Kategorien unterteilt:

- Audiovisuelle Quellen
- Presse und Zeitschriften
- · Archive und Bibliotheken
- · Ikonografie und Kartografie
- Werkzeuge

Die Website steht online zur Verfügung: https://ressources.vallesiana.ch, doch Achtung, einige URL-Links können nur in Les Arsenaux im Raum der Vallesiana konsultiert werden.



Mediathek Wallis

Nach der Expo die Plattform Die Ausstellung Das Wallis à la carte!

Die Ausstellung *Das Wallis à la carte, eine Sammlung mit 1000 Facetten* ging diesen Sommer in Les Arsenaux zu Ende. Zu ihr erschien ein Begleitbuch im Verlag Monographic. Anlässlich der Finissage und zur weiteren Erschliessung dieses faszinierenden Mediums wurde auf der Website der Vallesiana eine zweisprachige Plattform eingerichtet, die ausschliesslich der Walliser Kartografie gewidmet ist. Nach dem Vorbild der beiden bereits bestehenden Plattformen zur Rhone und zur Auswanderung der Walliser in alle Welt bietet Ihnen diese neue Online-Schnittstelle eine breite Präsentation der Vielfalt der Walliser Karten aus mehr als 500 Jahren.

Während die Ausstellung und die Publikation in Beziehung zur Sammlung der Mediathek Wallis – Sitten standen, erweitert die neue Online-Plattform das Thema auf alle handgezeichneten Karten und zahlreiche Pläne aus dem Staatsarchiv Wallis und auf Objekte aus den Sammlungen der Walliser Kantonsmuseen. Eine Bibliografie begleitet das Ganze für jene, die ihre Recherchen fortsetzen möchten. In der Rubrik "News" werden viermal im Jahr Neuheiten aus der Welt der Karten mit Bezug zum Wallis vorgestellt. Entdecken Sie in dieser ersten Ausgabe die erstaunliche interaktive Karte der öffentlichen Sitzbänke der Schweiz und tragen Sie zur Bereicherung dieser Wissensdatenbank bei!

Machen Sie sich und andere kundig!

Agenda und News



Departement für Gesundheit, Soziales und Kultur
Dienststelle für Kultur
Rue de Lausanne 45
1950 Sitten
Tel. +41 (0) 27 606 45 60
service-culture@admin.vs.ch

www.vs.ch/kultur









Sie erhalten diese E-Mail, weil Sie sich beim Newsletter der Internetseite *|DOMAIN_NAME|* mit der Adresse *|EMAIL|*.
Falls Sie keine weiteren Mails wünschen, bitte um Abmeldung.

